

INFORMATION FÜR DIE PRESSE

28.07.2021

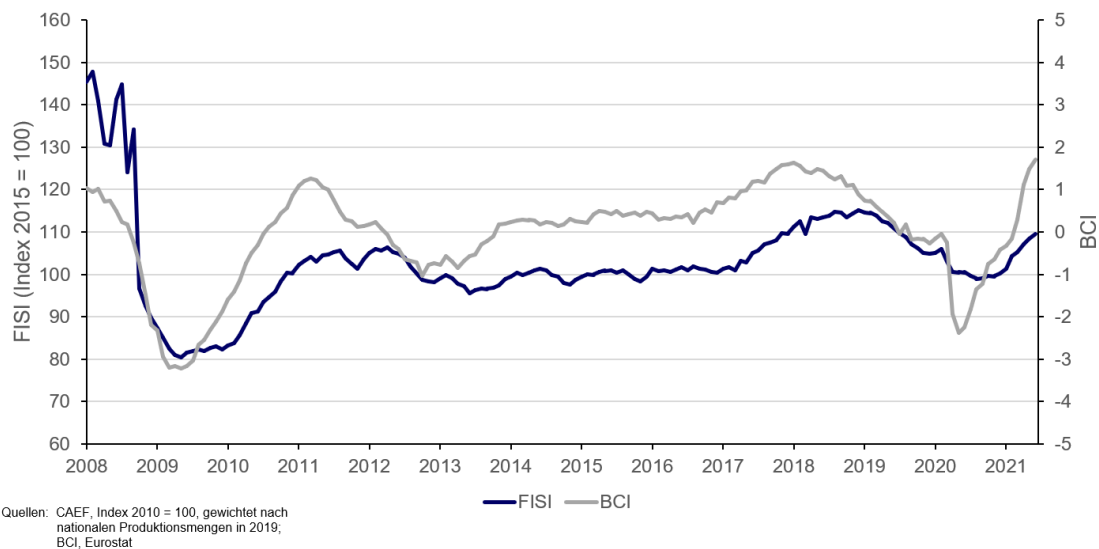
Geschäftsklima Europäische Gießerei-Industrie Juni 2021: Mit ruhiger Hand aus der Krise

Im Juni setzt der Geschäftsklimaindikator der europäischen Gießereien (FISI) seine Erholung zum siebten Mal in Folge fort. Der Anstieg um 1,3 Punkte bringt den Index auf einen Wert von 109,6. Die treibende Kraft hinter dieser positiven Entwicklung ist die gute Einschätzung der aktuellen Geschäftslage. Die Erwartungen für die kommenden sechs Monate sind dagegen nicht wesentlich gestiegen, bleiben aber auf einem hohen Niveau.

Nach dem ersten Halbjahr zeigen die wichtigsten Abnehmerbranchen der europäischen Gießereien unterschiedliche Entwicklungen, die auch die Tendenz für den weiteren Verlauf des Jahres vorgeben. Während die Automobilindustrie nach wie vor mit erheblichen Problemen bei der Beschaffung von Halbleitern zu kämpfen hat und die Produktionsprognose der Branche nach unten korrigiert werden musste, ist die Erholung im Maschinenbau robuster als noch vor einigen Monaten angenommen. Flexibilität und gute Unternehmenskommunikation bei der Produktionsplanung werden nun belohnt. Rückschlägen und Euphorie muss gleichermaßen mit ruhiger Hand begegnet werden.

Gleichzeitig verbessert sich auch der Geschäftsklimaindikator für den Euroraum (BCI) den 13. Monat in Folge und erreicht im Juni ein neues Allzeithoch. Der Anstieg um 0,22 Punkte hebt den Index auf den Rekordstand von 1,71 Punkten. Die aktuelle Geschäftslage wird aufgrund der hervorragenden Auftragslage insgesamt positiv bewertet. Für die kommenden Monate werden daher steigende Verkaufspreise und eine hohe Beschäftigung erwartet.

Juni 2021: Geschäftsklimaindikator der europäischen Gießereien (FISI) und Geschäftsklimaindikator für den Euroraum (BCI)



Der FISI – European Foundry Industry Sentiment Indicator – ist ein Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung der europäischen Gießerei-Industrie. Der Indikator wird regelmäßig vom europäischen Gießereiverband (CAEF) ermittelt. Er beruht auf Umfrageergebnissen europäischer Gießereien hinsichtlich der Einschätzung der gegenwärtigen Geschäftslage, als auch der Erwartungen für die nächsten sechs Monate.

Der BCI – Business Climate Indicator – ist ein monatlich von der Europäischen Kommission erstellter Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung der Gesamtindustrie im Euroraum.

Der Chart steht unter www.caef.eu zum Download zur Verfügung.

Informationen über den CAEF:

Der CAEF – The European Foundry Association – ist die Vereinigung der nationalen europäischen Gießereiverbände. Die 1953 gegründete Organisation hat derzeit Mitglieder aus 22 europäischen Staaten. Der CAEF befasst sich mit allen Fragen, die für die Gießerei-Industrie von Bedeutung sind – sei es im wirtschaftlichen, technischen, gesetzgebenden und sozialen Bereich. Gleichzeitig vertritt der CAEF als Interessengemeinschaft die Belange der nationalen Gießereien auf EU-Ebene. Die praktische Arbeit findet in Kommissionen, Gruppen und Sektionen statt. Das Generalsekretariat ist seit 1997 beim BDG in Düsseldorf angesiedelt.

Der europäische Gießereiverband vertritt 4 700 Gießereien mit 300 000 Beschäftigten und einem Umsatz von rund 43 Mrd. Euro. Europäische Gießereien stellen jährlich 20 000 neue Techniker und Ingenieure ein. Die Hauptkundenbranchen sind unter anderem der Automobilsektor, der Maschinen- und Anlagenbau sowie das Baugewerbe und die Elektrotechnikindustrie. Damit ist die wirtschaftliche Bedeutung der Branche aufgrund ihrer Zulieferfunktion sehr groß. Denn innerhalb des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes gibt es kaum eine Branche, die nicht gegossene Komponenten verwendet.

Weitere Informationen in englischer Sprache finden Sie unter www.caef.eu und [CAEF LinkedIn](#).

Ansprechpartner CAEF:

Tillman van de Sand
CAEF The European Foundry Association
Secretary Commission for Economics & Statistics
Telefon: +49 211 68 71 – 301
E-Mail: tillman.vandesand@caef.eu
